

**Kurs:** Gleichber. Aktien Ende 1907—1913: 108.50, 120, 148, 175, 193, 193, 237%.  
Notiert in Stuttgart, wo sämtl. Aktien eingeführt sind.

**Dividenden 1886/87—1905/1906:** St.-Aktien: 6, 5, 5, 4, 9, 10, 11, 7, 0, 5, 0, 5, 5, 6, 9, 8, 11, 8, 5, 0, 0%;  
Prior.-Aktien Lit. A: 6, 6, 6, 4, 10, 11, 12, 8, 0, 6, 0, 6, 6, 7, 10, 9, 12, 9, 6, 6, 0%; Lit. B: 6, 6, 6,  
4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 11, 12, 8, 3, 9, 3, 9, 6, 7, 10, 9, 12, 9, 6, 6, 0%. Gleichber. Aktien 1906/07 bis  
1912/13: 0, 7, 10, 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 14, 20%. Zahlbar 2./1. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Techn. Dir. Bruno Seeliger, kaufm. Direktor W. Besemfelder.

**Prokuristen:** H. Eppler, S. Brunner, A. Eisele. **Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Geb. Hofrat  
von Staib, Stellv. Alfred von Kaulla, Komm.-Rat Dr. Gg. von Doertenbach, Max Otto Mayer,  
Fabrikant A. Spring jun., Stuttgart; Ed. von Grunelius, Frank. a. M.

**Zahlstellen:** Gesellschaftskasse in Cannstatt; Stuttgart: K. Württ. Hofbank G. m. b. H.,  
Württ. Vereinsbank, Württ. Bankanstalt.

## Zuckerraffinerie Tangermünde Fr. Meyers Sohn A.-G. in Tangermünde.

**Gegründet:** 19./5. bzw. 16./8. 1906 mit Wirkung ab 15./9. 1905; eingetr. 28./8. 1906. Gründer:  
Komm.-Rat Hugo Meyer, Dr. Friedr. Meyer, Herm. Meyer, Carl Hublitz, Arnold Schütze,  
Tangermünde, die sämtliche Aktien haben. Bei der Gründung der Ges. haben Komm.-Rat  
Hugo Meyer, Dr. Friedr. Meyer u. Herm. Meyer als Einlage ihr gesamtes als offene Handels-  
ges. unter der Firma Fr. Meyers Sohn betriebenes Fabrikunternehmen einer Zuckerraffinerie  
u. Handelsgeschäft in Zucker u. Nebenprodukten mit dem Firmenrecht u. sämtlichen Aktiven  
u. Passiven mit Wirkung v. 16./9. 1905 ab in die Ges. eingebracht (s. unten die Übernahme-  
Bilanz) und für den nach Abzug der Schuldverbindlichkeiten festgestellten Gesamtwert der  
Einlage im Betrage von M. 7 595 513 Aktien im Nennwerte von M. 5 975 000, wobei die  
Aktien zum Übernahmeurse von 110% berechnet worden sind, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Schuldverschreib  
der neuen Akt.-Ges. im Nennbetrage von M. 1 023 000 sowie M. 13 in bar erhalten. Die  
restlichen 25 Aktien sind mit einem Agio von 10% bar eingezahlt.

**Zweck:** Übernahme, Fortführung u. Ausgestaltung des unter der Firma Fr. Meyer's Sohn  
in Tangermünde betriebenen Unternehmens einer Zuckerraffinerie nebst Nebenbetrieben;  
die Herstellung, die Verarbeitung von Zucker und der Handel mit Zucker jeder Art und  
den dazu gehörigen Neben- u. Verfeinerungserzeugnissen. Die Fabrikanlagen bestehen aus  
den 3 Zuckerraffinerianlagen und der Kandisfabrik; ferner gehören dazu ein Kontor-  
gebäude nebst Stallung und Scheune, das Kinderheim, die Arb.-Kolonien, die Arb.-Kasernen,  
Beamtenwohnhäuser und das Krankenhaus sowie Acker- und Wiesengrundstücke. Diese  
gesamten Liegenschaften umfassen einen Flächenraum von 87 ha 21 a 63 qm, von welchem  
13 ha 89 a 59 qm bebaut sind. Zugänge auf Anlage-Kti erforderten 1906/07—1912/13  
M. 274 664, 597 020, 230 865, 247 910, 279 270, 575 679, ?. Die Ges. beschäftigt z. Z. 1268 Arb.  
u. 422 Arbeiterinnen. Verarbeitet wurden 1906/07—1912/13: 3 662 213, 3 073 512, 3 119 259,  
3 152 402, 4 123 603, 2 736 388, 4 834 138 Ztr. Rohzucker.

**Kapital:** M. 8 000 000 in 8000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 6 000 000, begeben bei der  
Gründung der Ges. mit 10% Aufgeld, welches dem R.-F. überwiesen wurde. Erhöht  
lt. G.-V. v. 1./10. 1913 um M. 2 000 000 in 2000 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./10. 1913 p. r. t.  
der Einzahl., angeboten den alten Aktionären v. 5.—20./12. 1913 zu 120%, einzuzahlen waren  
40% u. das Agio sofort, restl. 60% werden später einberufen.

**Anleihe:** M. 4 000 000 in 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Teilschuldverschreib. à M. 1000, lautend auf den Namen der  
Berl. Handels-Ges., rückzahlb. zu 103%. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1911—1930 durch Auslos. Anfang  
Okt. (zuerst 1910) auf 1./4. Verstärkte Tilg. od. Totalkünd. mit 6 monat. Frist ab 1911 vorbehalten.  
Zur Sicherung sämtl. Schuldverschreib. ist eine zur ersten Stelle eingetr. Sicherungshyp. von  
M. 4 120 000 nebst 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Zs. von M. 4 000 000 seit dem 1./4. 1906 bestellt worden. Die be-  
lasteten Liegenschaften umfassen einen Flächenraum von 15 ha 66 a 36 qm, wovon 11 ha  
35 a 21 qm bebaut sind. Die bebauten Flächen umfassen die sämtlichen Fabrikanlagen aus-  
schliesslich der Arb.-Wohnhäuser und des Kontorgebäudes. Die sämtl. belasteten Grund-  
stücke zuzügl. der darauf befindlichen Gebäude nebst Masch. und dem gesamten Fabrik-  
zubehör standen am 16./9. 1905 mit M. 5 430 900 zu Buch. Die Anleihe wurde aufgenommen,  
um die frühern Inhaber der offenen Handelsges., abgesehen von Aktien im Nennwert von  
M. 5 975 000, mit Schuldverschreib. im Betrage von M. 1 023 000 abzufinden, die Anlagen  
zu erweitern und die Betriebsmittel zu verstärken. In Umlauf am 15./9. 1913 M. 3 595 000.  
Coup.-Verj.: 4 J. (K.), der Stücke in 30 J. (F.). Zahlst. wie Div. Kurs in Berlin Ende  
1907—1913: 99.50, 99.10, 98, 99.60, 100.90, 99.50, 99.50%. Zugel. sämtl. M. 4 000 000, davon zur  
Zeichnung aufgelegt M. 2 400 000 am 8./1. 1907 zu 102% plus 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Zs. ab 1./10. 1906.

**Hypotheken:** M. 149 259 auf Arbeiterhäuser.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9.; bis 1913 vom 16./9.—15./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

**Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., hierauf bis 4% Div., vom verbleibenden Überschuss  
6% Tant. an A.-R. (unter Anrechnung einer festen Jahresvergütung von zus. M. 8000), Rest  
Super-Div. bzw. nach G.-V.-B. zu weiteren Rückl. etc.

**Bilanz am 15. Sept. 1913:** Aktiva: Grundstücke 267 000, Gebäude 2 457 000. Hafen- u.  
Uferbau 120 000, Masch., Werkzeuge etc. 2 754 000, 2 Dampfer 106 000, Pferde u. Wagen 2500,  
Vorräte an Zucker 4 404 003, do. Kohlen 98 748, do. Material. 234 298, do. Zucker-Verpack